



ChileBrief



Freizeit

Freizeit oder frey-zeyt geht auf einen spätmittelalterlichen Begriff zurück, der im 14. Jahrhundert die Marktfriedenszeit beschrieb. Den modernen Begriff von Freizeit als arbeitsfreie Zeit hat der Pädagoge Friedrich Fröbel 1823 geprägt. Er war u.a. ein Schüler Pestalozzis und Begründer des Kindergartens.

Eine strikte, auch räumliche Trennung der Sphären von Arbeit und Freizeit ist ein Phänomen der Neuzeit. Freizeit dient der Entspannung sowie der persönlichen Entfaltung und der Pflege sozialer Kontakte. In der Freizeit widmet sich der Mensch häufig seiner Familie, seinen Freunden und Dingen, die ihm persönlich wichtig sind.

Freizeit hat sich in den letzten Jahren zu einem eigentlichen Freizeitproblem entwickelt. Die Aktivitäten in vielen Bereichen der Freizeitgestaltung sind für viele Menschen zu einem Stressfaktor geworden. Denken wir an die Kinder, die neben der Schule mit Angeboten überhäuft werden. Freie Nachmittage werden oft verplant und dienen nicht immer der persönlichen Entfaltung und dem spielerischen Tun.

Und die Musse - wo und wann findet auch sie ihren Platz? Freie Zeit? Manchmal glaube ich, sie ist fast zu einem Zeitfüller neben der täglichen Arbeit geworden. Vielleicht boomen deshalb die Angebote für Auszeiten in Klöstern und Häusern, wo die Stille und die Musse "gelernt" werden können. Wir alle sind gefordert dem Geist, dem Körper und der Seele öfters mal Zeit zum "Sein und dem Innehalten" zu schenken. Auch eine Kirche kann für uns ein Ort der Stille und der Ruhe sein. Die Türe unserer Kirche ist meistens offen. Treten Sie einmal ganz spontan ein, setzen sich auf eine Bank - und lassen Sie sich überraschen!

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer mit ganz viel Freizeit!

Anita Tschudi, Mitglied der Kirchenpflege

Teilsanierung der ref. Kirche

An der Kirchgemeindeversammlung vom 3. Juni 2014 wurde der Kredit zur Teilsanierung der Ref. Kirche ohne Gegenstimme angenommen. Zur Zeit wird vom Architekturbüro Fässler + Partner AG in Zürich an der Detailplanung gearbeitet, die Arbeiten vergeben und die Ausführung vorbereitet. Ab 1. August 2014 sollen dann die Arbeiten beginnen. Es sind folgende Sanierungen vorgesehen:

- Sanierung der Fenster und Elektrifizierung der Lüftungsflügel
- Wärmedämmung der Schiff- und Chordecke
- Einbau einer Steuerung zur Programmierung der Heizung, der Fensterlüftung, der Beleuchtung und der täglichen Öffnung und Schliessung der Kirchentüre
- Auspressen der Fassadenrisse und neuer Innenanstrich von Chor und Schiff

Mit der Teilsanierung der Kirche wird auch die Orgel saniert. Dabei wird das Pfeifenmaterial vor der Sanierung ausgebaut, die Orgel revidiert, dann die Pfeifen wieder eingebaut und die Orgel neu intoniert.

Die Arbeiten sollen bis ca. Ende November abgeschlossen sein.

Während der Sanierungszeit (1.8 - 30.11. 2014) ist die Kirche nicht benutzbar und bleibt geschlossen. Wir werden aber dafür besorgt sein, dass die kirchlichen Anlässe trotzdem stattfinden können. Es ist folgendes vorgesehen:

- **Ordentliche Sonntags-Gottesdienste** finden im speziell geschmückten Markus-Lukas-Zimmer im ref. Kirchgemeindezentrum statt.
- **Grössere Gottesdienste** (z.B. Erntedank oder Gospel-Gottesdienst) finden im grossen Saal des Udiker-Huus statt.
- **Kasualien: Taufen** können entweder im Markus-Lukas-Zimmer oder ausserhalb des Gottesdienstes an einem frei wählbaren Ort stattfinden. **Trauungen** finden während dieser Zeit keine statt. Kleinere **Abdankungen** können ebenfalls im Markus-Lukas-Zimmer abgehalten werden. Ausserdem stehen uns die Kirchen unserer Nachbargemeinden Birmensdorf und Schlieren zur Verfügung.

Wir hoffen auf einen reibungslosen Ablauf und freuen uns, Ihnen dann Anfang Dezember unsere Kirche im neuen "Kleid" wieder präsentieren zu können.

Hansueli Tanner
Kirchenpfleger, Ressort Liegenschaften



ChileBrief

Agenda

GOTTESDIENSTE

Mittwoch, 2. Juli

7.00 Uhr, ref. Kirche

Morgen-Input mit Pfr. V. Chaignat

Sonntag, 6. Juli

10.00 Uhr, ref. Kirche

Gottesdienst

Predigt: Pfr. Jean-Marc Monhart

Kollekte: Lungenliga Zürich

Donnerstag, 10. Juli

10.30 Uhr, Im Spilhöfler 2a

Kurz-Gottesdienst

Sonntag, 13. Juli

10.00 Uhr, ref. Kirche

Gottesdienst

Predigt: lic. theol. Doris Mathis

Kollekte: Waldenser

Sonntag, 20. Juli

10.00 Uhr, ref. Kirche

Gottesdienst

Predigt: Pfr. Jürgen Seidel

Kollekte: RGZ Loomatt, Stallikon

Donnerstag, 24. Juli

10.30 Uhr, Im Spilhöfler 2a

Kurz-Gottesdienst

Sonntag, 27. Juli

10.00 Uhr, ref. Kirche

Tauf-Gottesdienst

Predigt: Pfr. Vincent Chaignat

Kollekte: Elternnotruf Zürich

Anschliessend **Apéro**.

Sonntag, 3. August

10.00 Uhr, ref. Kirchgemeindezentrum

Gottesdienst

Predigt: Pfr. Hanns Walter

Huppenbauer

Kollekte: Noma-Hilfe Schweiz

Donnerstag, 7. August

10.30 Uhr, Im Spilhöfler 2a

Kurz-Gottesdienst

Sonntag, 10. August

10.00 Uhr, ref. Kirchgemeindezentrum

Gottesdienst

Predigt: Pfr. Vincent Chaignat

Kollekte: Fragile Suisse

Sonntag, 17. August

10.15 Uhr, beim Sendeturm

Uetliberg-Gottesdienst

Details lesen Sie auf Seite 3.

Mittwoch, 20. August

7.00 Uhr, ref. Kirche

Morgen-Input mit Pfr. V. Chaignat

Donnerstag, 21. August

10.30 Uhr, Im Spilhöfler 2a

Kurz-Gottesdienst

Sonntag, 24. August

10.00 Uhr, ref. Kirchgemeindezentrum

Gottesdienst

Predigt: Pfr. Vincent Chaignat

Kollekte: CSI International

Sonntag, 31. August

10.00 Uhr, ref. Kirchgemeindezentrum

(Tauf-)Gottesdienst

Predigt: Pfr. Vincent Chaignat

Kollekte: Projekt Larguta

Anschliessend **Apéro**.

Autofahrdienst:

jeweils 15 Minuten vor Gottesdienstbeginn bei den Ortsbus-Haltestellen

Ringlikon-Langwies, Ringlikon-Dorf, Gättern und Katholische Kirche

NÄCHSTE TAUFSONNTAGE

27. Juli, 31. August, 14. September, 19. Oktober, 9. November 2014

CHINDER CHILE

Mittwoch, 2. + 9. Juli

9.45 Uhr, ref. Kirchgemeindezentrum

Eltern-Kind-Singen

Mittwoch, 20. August

9.45 Uhr, ref. Kirchgemeindezentrum

Eltern-Kind-Singen -

Beginn neuer Kurs

Details lesen Sie auf Seite 4.

JUNGI CHILE

Donnerstag, 21. + 28. August

19.15 Uhr, ref. Kirchgemeindezentrum

Konf-Unti -

Beginn Konfjahr 2014-2015

Änderungen möglich.

Aktuellste Daten im wöchentlichen Kurier.

ERWACHSENE

Mittwoch, 2. + 9. Juli / 20. + 27. Aug

20.00 Uhr, ref. Kirchgemeindezentrum

Probe Let's Sing Choir

Sommerpause vom 10.7. - 19.8.

Freitag, 4. Juli

14.30 Uhr, RKZ

**FRITZ'S
TRAFF**

“Polizeibergführer - Taumberuf?” -

Vortrag von Reinhard Böni

Details lesen Sie auf Seite 4.

Montag, 7. Juli + 18. August

20.15 Uhr, Bühlstrosse 3

Ringliker Hauskreis

Dienstag, 15. Juli

12.00 Uhr,

Restaurant Waldegg

Freitag, 15. August

12.00 Uhr,

Restaurant Waldegg

Anmeldungen jeweils bis am 14. an
Fredy Wismer, 044 491 91 92 oder 079
304 72 04, alfred.wismer@uitikon.ch.



GOTTESDIENST-KOLLEKTEN

- 04.05. Entlastungsdienst für Angehörige von Menschen mit Behinderung: CHF 168.-
- 11.05. Mütterhilfe: CHF 207.-
- 18.05. Mädchenhaus: CHF 60.-
- 25.05. Beratung/Info für Frauen gegen Gewalt: CHF 322.10
- 29.05. Westukraine: CHF 124.-

FREUD UND LEID

Taufen

21. Juni: **Luana Flückiger**
aus 8055 Zürich

22. Juni: **Lara Marie Müller**
Untere Stockrütistrasse 1

Trauung

24. Mai: **Antonia Isler & Salvatore Bonaccorso**, aus 8052 Zürich

Abschied

23. Mai: **Anna Ringger**
geb. 1934, Ringlikerstrasse 73

Herzliche Gratulation

den 5 Konfirmandinnen und 13 Konfirmanden!

Konfirmationen 15. und 22. Juni 2014



Von links nach rechts

Foto Christian Rüttimann

Hintere Reihe

Livia Stutz, Maurus Messerli, Tim Oetiker, Cyrill Friedauer, Jonas Gebel, Robin Rinner, Alexander Candrian, Eric Becker, Per Heinzelmann, Pfarrer Vincent Chaignat

Vordere Reihe

Lara Kaiser, Moritz Goessler, Luca Rahm, Gregory Suffert, Eric Huber, Loïc Das, Jenny Rüttimann, Fly Pooseedin (Chiara Rupff fehlt auf dem Foto)

Margrit gibt die Suppenkelle weiter!

Ja, ja – wir kommen hinterher wie die alte Fasnacht, denn Margrit Holzner hat bereits Anfang April die Leitung des “Zmittag für alli” abgegeben. Aber eine kurze Würdigung der Frau, die den äusserst beliebten Anlass erfunden hat, gehört auch in den “Chilebrief”. Schliesslich fanden die ersten “Zmittag für alli” vor 15 Jahren im reformierten Kirchgemeindezentrum statt. Mit 30 bis 60 hungrigen Gemeindemitgliedern, die die Gelegenheit nutzten, Dorfklatsch und Informationen auszutauschen. Für Neuzuzüger ist das gemeinsame Suppenschlürfen eine idealer Einstieg ins Gemeindeleben. So bekommen wohl auch einige Lust, als Freiwillig Mitarbeitende das Gemeindeleben zu bereichern.

Margrit Holzners soziales Engagement begann in der Altersbetreuung der reformierten Kirche Uitikon, dort konnte sie bald die Leitung übernehmen und als sie diese nach ein paar Jahren wieder weitergeben wollte, kam ihr der Einfall mit dem Mittagstisch. Die Idee gefiel auch Pro Senectute, dem Frauenverein, beiden Kirchen sowie der Stiftung Uitikon, die sich in irgend einer Form beteiligen.



Die Anzahl der Zmittag-Gäste stieg dann schnell von anfangs 30 auf 100. Für fünf Franken gibt's Suppe à discretion und ein Stück feine Fruchtwähe – wahrlich ein faire Angebot. In einem Interview mit Margret Stöcklin in der Limmattaler Zeitung erzählte Margrit Holzner: “Weil der Gemeinderat von diesem Anlass begeistert ... war, durften wir in den Saal vom Udikerhuus umziehen und diesen gratis nutzen. Auch das Suppekothen wuchs uns über den Kopf und wurde fortan an den Wirt vom Restaurant delegiert. Trotzdem gab es immer noch genug für mich und meinen Stamm von rund 15 freiwilligen Helferinnen zu tun.” Nun hat Margrit die Verantwortung für den “Zmittag für alli” an Margrit Stäubli und Ursula Aebi von Pro Senectute übergeben. “Wenn man älter wird, muss man neue Prioritäten setzen”, sagt die 68-Jährige. Sie möchte mehr Zeit für Haus und Garten haben und für die Betreuung ihrer beiden Enkelkinder. Aber keine Angst, Margrit Holzner bleibt uns erhalten. Sie wird sich weiterhin in der Gemeinde engagieren. “Aber ich muss ja nicht immer als erste da sein und als letzte gehen”, sagt sie. “Vielleicht bin ich ja auch mal in den Ferien.”

Übrigens: Der nächste “Zmittag für alli” findet am **2. September** im Udikerhuus statt. Auf Ihre Anmeldung freut sich unsere Sekretärin Anita Haid Chaignat (044 200 17 00).

Pablo Gross

Jahresberichte der Kirchenpflege

An der Kirchgemeinde-Versammlung vom 3. Juni haben die Mitglieder der Kirchenpflege ihre Jahresberichte 2013-2014 vorgestellt. Auf unserer Homepage www.refkirche-uitikon.ch können diese heruntergeladen und nachgelesen werden.

Ausgedruckte Exemplare liegen im ref. Kirchgemeindezentrum und in der Kirche auf oder können im Sekretariat bestellt werden.

Uetliberg-Gottesdienst

“In die Tiefe blicken”

Sonntag, 17. August 2014, 10:15 Uhr

Auch in diesem Jahr findet wieder der beliebte und attraktive Uetliberggottesdienst statt. Es lockt nicht nur die fantastische und einmalige Aussicht, sondern auch die spezielle Feier unter dem Motto “In die Tiefe blicken”.

Was: **Familiengottesdienst**

Ort: **Uetliberg beim Sendeturm** (bei schlechtem Wetter im Saal des Restaurants UTO KULM)

Mitwirkende: **Musikgesellschaft Stallikon**

Durchführung: Reformierte Kirchgemeinden um den Uetliberg (Altstetten, Friesenberg, Sihlfeld, Uitikon-Waldegg, Wettswil/Stallikon, Wiedikon)

Im Anschluss besteht die Gelegenheit, am bereit stehenden Feuer selber Mitgebrachtes zu grillieren und ins Gespräch zu kommen.

Gratis Shuttlebus für die Züge mit Ankunftszeit Bahnhof Uetliberg: 9:35 Uhr und 9:55 Uhr.

Sommerzeit - Ferienzeit

Sekretariat

Die Öffnungszeiten sind während den ganzen Ferien reduziert: Dienstag und Donnerstag, 8.30 - 11.00 Uhr geöffnet.

Pfarramt

Pfarrer Vincent Chaignat ist vom **5. - 20. Juli abwesend**. Stellvertretung: Frau lic. theol. Doris Mathis, Tel. 044 404 50 10, doris.mathis@uitikon.ch

Erwachsenenarbeit und Familienbegleitung

Vom **27. Juli -17. August** ist Martina Oetiker **abwesend**.

In Notfällen betreffend Sekretariat, ref. Kirchgemeindezentrum und Kirche wenden Sie sich bitte an **Frau Iris Huber Lütscher, Sigristin, Tel. 044 493 36 85 oder 079 441 05 29**.

Wir danken für Ihr Verständnis und wünschen Ihnen eine schöne Sommerzeit.

FRITIGS- TRAFF

Freitag, 4. Juli 2014
14:30 Uhr, reformiertes
Kirchgemeindezentrum
Üdiker-Huus 1. Stock

“Polzeibergführer -



Traumberuf?”

Vortrag von Reinhard Böni

An diesem Fritigs-Traff möchte ich Sie in meine zweite Heimat “Grindelwald” entführen.



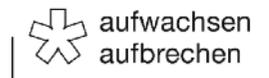
Reinhard Böni ist pensionierter Polzeibergführer und Lawinenhundeführer in Grindelwald. Er wird uns in einem Film eindrückliche Bilder zeigen und uns viel Spannendes über seine Arbeit erzählen.

Ich freue mich, mit Ihnen einen unterhaltsamen Nachmittag zu verbringen. Anschliessend geniessen wir wie immer einen feinen Zvieri in gemütlicher Runde.

Martina Oetiker
Mitarbeiterin in Diakonie und Altersarbeit

ELTERNKIND

singen



Neuer Kurs mit dem Thema “Summer i dr Schwiiz”

Nach den Sommerferien beginnt ein weiterer Kurs. Mit Singen, Versli und Bewegungen geniessen wir den Sommer und Frühherbst.

Gemeinsam mit Mutter, Vater oder Grosseltern lernen wir mit den Jüngsten während ca. 40 Minuten ältere und neuere Kinderlieder. Danach ist Zeit fürs Znüni, zum Spielen und Plaudern. Vorkenntnisse sind nicht nötig. Einfach Spass am Singen.

Für Kinder bis ca. 4-jährig.

Kurs jeweils **Mittwoch 9:45 - 11:00 Uhr**

Eintreffen: ab 9.30 Uhr

Daten: **20. August Schnupperlektion**

27. 8., 3./10./17./24. 9. und 1. 10.



Kursleiterin Margrit Erni
Kursort Ref. Kirchgemeindezentrum,
Üdiker-Huus, 1. Stock
Kosten CHF 70.-
Anmeldung Martina Oetiker, 044 200 17 03,
m.oetiker@uitikon.ch

P.P.
8142 Uitikon

IMPRESSUM

Herausgeberin

Ev.-ref. Kirchgemeinde
Uitikon
Nächster Redaktionsschluss:
12. August 2014

Redaktion und Sekretariat

Anita Haid Chagnat
Zürcherstrasse 61
Tel. 044 200 17 00
Fax 044 200 17 01
refkircheuitikon@uitikon.ch
Öffnungszeiten:
Dienstag - Freitag
8.30 - 11.00 Uhr, übrige Zeit
Telefonbeantworter

Druck

Druckerei Ritschard
8032 Zürich

Pfarramt

Pfr. Vincent Chagnat
Chapfstrasse 12
Tel. 044 491 99 91
pfr.v.chagnat@uitikon.ch

Mitarbeiterin Diakonie und Gemeindeaufbau

Martina Oetiker
Tel. 044 200 17 03
m.oetiker@uitikon.ch
Anwesenheit:
Di - Fr 8.30 - 11.00 Uhr
übrige Zeit nach Absprache

www.refkirche-uitikon.ch

Limmattaler 2-Stunden-Lauf

Samstag, 6. September 2014 in Urdorf; Start: 14 Uhr

Die Benefizveranstaltung im Limmattal!

Für LäuferInnen und auch zum Spazieren, Flanieren, Walken, Joggen ...

13.
LAUF

Infos und
Anmeldung unter

www.limmattaler2hlauf.ch

MACH
AU MIT!

Eine Aktion der 7 reformierten
Limmattaler Kirchgemeinden

